

Gemeinde Mammendorf

Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf



1. Änderung des Bebauungsplanes

„Biogasanlage“

Bestandteile des Bebauungsplanes

1. Präambel
2. Festsetzung durch Text
3. Begründung
4. Verfahrenshinweise

1. Präambel

Die Gemeinde **Mammendorf** erlässt gemäß § 1 Abs. 8, § 2 Abs. 1 sowie §§ 9 und 10 i. V. m. § 13 des Baugesetzbuches –BauGB- in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11.06.2013 (BGBl. I. S. 1548), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern –GO-, in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 (GVBl.S. 796), Art. 81 der Bayer. Bauordnung - BayBO- i.d.F. der Bekanntmachung vom 14.08.2007 (GVBl. S. 588) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke -BauNVO- in der Fassung der Verordnung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 133) die **1. Änderung** des Bebauungsplanes „**Biogasanlage**“ als

S a t z u n g

2. Festsetzungen durch Text:

Die bisher im rechtskräftigen Bebauungsplan „Biogasanlage“ festgesetzte Zweckbestimmung des Baufensters „Sondergebiet Biogasanlage“ der Nutzungsschablone 2 wird wie folgt geändert:

Das Baufenster „Sondergebiet Biogasanlage“ wird auf „Sondergebiet Kompostieranlage / Biogasanlage“ erweitert.

Alle übrigen textlichen und zeichnerischen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Biogasanlage“ bleiben durch diese 1. Änderung unverändert und gelten weiterhin.

Ausfertigung:

Mammendorf, den 15.11.2013

I.A. Hörmann
Bauverwaltung



Mammendorf, den 25. Feb. 2014

Johann Thurner
Erster Bürgermeister

3. Begründung:

zur **1. Änderung** des Bebauungsplanes „**Biogasanlage**“ der Gemeinde Mammendorf, Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf

3.1 Entwurfsverfasser:

Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf
-Bauverwaltung-

3.2 Planungsrechtliche Voraussetzungen:

Die Gemeinde Mammendorf besitzt einen wirksamen Flächennutzungsplan samt 28 Änderungen. Der Bebauungsplan „Biogasanlage“ einschließlich dieser 1. Änderung ist aus dem Flächennutzungsplan abgeleitet.

3.3 Anlass, Ziel und Zweck der Planung:

Durch die Änderung wird die Zweckbestimmung des Baufensters „Sondergebiet Biogasanlage“ auf „Sondergebiet Kompostieranlage / Biogasanlage“ erweitert.

Dadurch soll dem Betreiber der Kompostieranlage die Möglichkeit gegeben werden, eine weitere Halle als Erweiterung der Kompostieranlage zu errichten und in diese auch eine Trockenvergährungsanlage einzubauen.

Durch diese Erweiterung der Zweckbestimmung bleiben die sonstigen Festsetzungen dieses Sondergebietes unberührt.

Die Änderung ist städtebaulich und nachbarrechtlich zu vertreten.

...

- 3.4 Die Gemeinde Mammendorf führt ein vereinfachtes Verfahren nach § 13 i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB durch, da die Änderung den planerischen Grundgedanken und damit auch die Grundzüge der Planung nicht berührt.

Von einer Umweltprüfung samt Umweltbericht wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

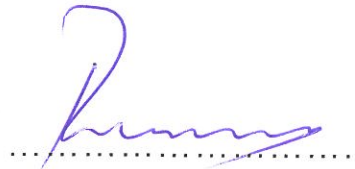
3.5 Plandaten und Unterschriften:

Mammendorf, den 15.11.2013

Mammendorf, den 25. Feb. 2014



I.A. Hörmann
Bauverwaltung



Johann Thurner
Erster Bürgermeister

4. Verfahrenshinweise

- 4.1 Der Gemeinderat **Mammendorf** hat in der Sitzung vom **05.11.2013** die **1. Änderung** des Bebauungsplanes „Biogasanlage“ beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am **04.12.2013** ortsüblich bekannt gemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).

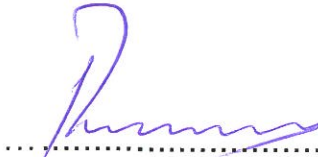
- 4.2 Der Entwurf der **1. Änderung** des Bebauungsplanes i. d. Fassung vom **15.11.2013** wurde mit der Begründung gemäß § 13 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB vom **13.12.2013 bis 14.01.2014** in der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf öffentlich ausgelegt. Während dieser Zeit konnten Stellungnahmen abgegeben werden.

...

- 4.3 Die Gemeinde Mammendorf hat mit Beschluss des Gemeinderates vom 11.02.2014 die **1. Änderung** des Bebauungsplanes „**Biogasanlage**“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.



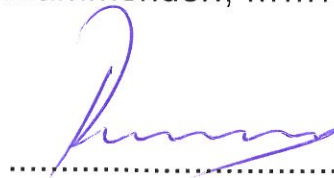
Mammendorf, **27. Feb. 2014**


Johann Thurner
Erster Bürgermeister

- 4.4 Der Beschluss der Gemeinde Mammendorf über die Bebauungsplanänderung ist am **26. Feb. 2014**..... ortsüblich bekannt gemacht worden (§10 Abs. 3 Satz 1 BauGB). Die Bebauungsplanänderung ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen. Die Bebauungsplanänderung mit Begründung liegt bei der Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



Mammendorf, **27. Feb. 2014**


Johann Thurner
Erster Bürgermeister